

Wissenswertes zur Taufe



Wir freuen uns, dass Sie ihr Kind taufen lassen wollen und sich für eine Taufe in unserer Kirchengemeinde interessieren! In der Taufe wird sichtbar, was Gott uns Menschen durch seinen Sohn, Jesus Christus, verspricht: Dass er uns Menschen liebt und uns sein ewiges Leben schenkt. Dass er jeden Tag bei uns ist - auch über den Tod hinaus. Damit wir gemeinsam eine schöne Feier gestalten können, haben wir ein paar grundlegende Informationen für Sie zusammengestellt. So können Sie sich gut auf die Taufe vorbereiten.



Der Taufgottesdienst

Momentan finden unsere Taufgottesdienste als eigenständige Tauffeiern an je einem Sonntag im Monat um 14:30 statt. Bitte wenden Sie sich zur Terminvereinbarung an das Sekretariat. Dort erfahren Sie, an welchen Sonntagen Taufen möglich sind. Im Gottesdienst können auch Ihre eigenen Ideen eingebunden werden. Manche Paten haben tolle Ideen für Ihr Patenkind, die Oma will unbedingt ein kleines Gebet sprechen, oder einem schwirrt schon ein Lied durch den Kopf, das man gerne singen würde: Schreiben Sie solche Gestaltungsideen am besten vor dem Taufgespräch auf, dann kann gemeinsam besprochen werden, wie und ob ihre Vorstellungen verwirklicht werden können.



Die Taufpaten

Als ganz besondere Bezugspersonen darf Ihr Kind neben den Eltern auch seine Paten kennenlernen. Sie sollen zwei und können bis zu vier Taufpaten bestimmen. Die Taufpaten bezeugen, dass die Taufe stattgefunden hat, und geben mit den Eltern zusammen den christlichen Glauben an das Kind weiter. Daher sollen Paten einer christlichen Kirche (ACK) angehören. Weil ihr Kind evangelisch getauft wird, soll mindestens ein Pate einer evangelischen Kirche angehören. Paten brauchen eine sogenannte „Patenbescheinigung“: Diese kann das Pfarramt des Heimatsortes ausstellen. Darin steht, dass der Pate/die Patin getauftes Kirchenmitglied ist. Wenn Sie unsicher sind, geeignete Paten zu finden, sprechen Sie gerne unsere Pfarrerin an.



Die Tauffragen

Bei den Tauffragen stehen Sie vorne am Taufbecken. Als Eltern und Paten antworten Sie stellvertretend für Ihr Kind. Es gibt zwei Fragen. Bei der ersten Frage bekräftigen Sie, dass Sie ihr Kind auf den Namen Gottes „des Vaters, und des Sohnes, und des Heiligen Geistes“ taufen lassen wollen. Sie antworten auf diese Frage gemeinsam: „Ja, ich will“. Bei der zweiten Frage geht es um die Verantwortung, die mit der Taufe Ihres Kindes einhergeht. Sie werden gefragt, ob Sie bereit sind, Ihr Kind im christlichen Glauben zu erziehen. Auf diese Frage antworten Sie: „Ja, mit Gottes Hilfe.“



Die Taufhandlung

Ihr Kind wird auf den Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, getauft. Dabei wird ihm/ihr drei Mal ein wenig Wasser über den Kopf gegossen. Anschließend wird Ihrem Kind der Segen Gottes zugesprochen. Denken Sie also (vor allem im Winter) daran eine Kopfbedeckung mitzubringen.



Der Taufspruch

Der Taufspruch verdeutlicht die Zusage Gottes an ihr Kind. Er wird Ihrem Kind an der Taufe mit auf den Weg gegeben. Bitte teilen Sie den von Ihnen gewählten Taufspruch rechtzeitig mit (d.h. spätestens eine Woche vor der Taufe). Gute Ideen finden Sie unter: www.taufspruch.de. Hier können Sie sich in drei Schritten zu möglichen Taufsprüchen durchklicken. Wir können Ihnen auch gerne eine Liste mit möglichen Taufsprüchen zukommen lassen – fragen Sie im Pfarramt nach.



Weiteres zur Organisation der Taufe

Stammbuch: Die Taufe kann ins Stammbuch eingetragen werden. Dafür benötigen wir Ihr Stammbuch. Sie können es im Pfarramt abgeben, oder beim Taufgespräch mitgeben.

Bitte haben Sie das Stammbuch auf jeden Fall zum Taufgespräch griffbereit: Wir brauchen zur Taufanmeldung die Geburtsnummer Ihres Kindes.

Taufkerze: Wenn Sie Ihr Kind mit einer Taufkerze an die Taufe erinnern wollen, besorgen Sie diese bitte eigenständig.

Schmuck des Taufbeckens: Wenn Sie das Taufbecken, schmücken wollen, halten Sie bitte Rücksprache mit unserer Mesnerin Katharina Heinle. Sie ist für alle Fragen zuständig, die die Dekoration in der Kirche betreffen.

Fotografieren und Filmen: Bitte achten Sie darauf, den Gottesdienst nicht durch Foto- oder Video-aufnahmen zu stören – nach dem Gottesdienst können gerne, und in entspannter Atmosphäre, Fotos aus allen möglichen Perspektiven gemacht werden.

Alles auf einen Blick

- ✓ Taufe am Sonntagnachmittag um 14:30 an je einem Taufsonntag im Monat
- ✓ Taufspruch aus der Bibel
- ✓ Mindestens 2 Taufpaten aus einer christlichen Kirche, davon einer/eine evangelisch
- ✓ Taufkerze selbst organisieren
- ✓ Stammbuch bereitlegen
- ✓ Familie und Freunde, sowie eigene Wünsche können in Abstimmung mit der Pfarrerin eingebunden werden



Ihr Ansprechpartner für eine Taufe in Jesingen: Evangelisches Pfarramt Jesingen

Mühlstraße 2
73230 Kirchheim/Teck - Jesingen

Pfarramtssekretär Denis Brehm

Telefon: 07021-9822646

immer mittwochs 9:30-12:00 und nach Vereinbarung

E-Mail: Denis.Brehm@elkw.de

Pfarrerin Berenike Brehm

Telefon: 07021/9822646; Mobil: 01522-9576631

E-Mail: Berenike.Brehm@elkw.de